

# Geschäftsverlegung.

Dem Gesamtbuchhandel hiermit zur gefälligen Kenntnissnahme, daß wir die Buchhandlung **Otto Börner** von den gegenwärtigen Inhabern **Moritz Kraze & Sohn, Leipzig, Kreuzstr. 1c**, käuflich erworben haben und ab 1. April in deren Geschäftsräume übersiedeln.

**Kaufen jederzeit gegen Kasse ganze Verlagsreste.**

Leipzig, Kreuzstr. 1c

Hochachtungsvoll

**Carl Findelsen**  
i. Fa. **Moritz Kraze & Sohn**  
handelsgerichtl. eingetr. Firma

Die Firma **Moritz Kraze & Sohn** bleibt auch fernerhin bestehen und wird von der Firma **C. Findelsen** streng getrennt gehalten.

**NB.** Die Vertretung der Firma **Lh. Stauffer, Leipzig**, verbleibt in unseren Händen  
Wird bestätigt: **Alfred Chemnitz** in Firma **Lh. Stauffer**.

## JUDISCHER VERLAG BERLIN

Wir teilen hierdurch mit, dass wir in Wien eine eigene Auslieferung unseres Verlages errichtet haben. Die Adresse ist

**WIEN II, Taborstrasse 1-3**  
Telephon 43 — 319

Ausser den Werken des Jüdischen Verlages (des Verlages der Zionistischen Welt-Organisation) liefern wir auch die Werke des bedeutendsten hebräischen Verlages „Moriah“, dessen Alleinvertrieb für alle Länder mit Ausnahme Palästinas wir übernommen haben, sowie auch die Bücher der Warschauer und Wilnaer Verlage „Central“, Gordon, Ashiassaf, Rosenkranz und Lewin-Epstein. Die Werke dieser Verlage, die wir in grosser Auswahl lagern haben, sind zu den auch für Deutschland geltenden Preisen zu beziehen. Interessenten, insbesondere Buchhändler werden gebeten, sich mit uns in Verbindung zu setzen und unsere Preislisten zu verlangen.

Die Unterzeichneten geben dem Gesamtbuchhandel bekannt, daß sie die offenen Handelsbeziehungen **J. Harter und Schlätersche Buch- und Kunsthandlung** in Altona aufgelöst haben.

Herr **Riegel** hat die Exportabteilungen beider Firmen übernommen und wird sie demnächst unter seinem Namen als selbständige Firma fortführen.

Herr **Jensen** hat bei Auflösung der Gesellschaften beide Firmen unter Ausschluss der Exportabteilungen als Alleinhaber mit sämtlichen Aktiven und Passiven erworben und wird sie unter **J. Harter- und Schlätersche Buch- und Kunsthandlung** weiterführen.

Für das uns bisher geschenkte Vertrauen danken wir bestens u. bitten, es auf unsere neuen Firmen zu übertragen.

Altona-Hamburg, den 23. 3. 1922.  
Königsstr. 172/74.

**Martin Riegel, Hermann Jensen.**

Im Anschluß an obenstehende Anzeige erlaube ich mir, dem Gesamtbuchhandel anzuzeigen, daß ich unter meinem Namen eine Sortimentsbuchhandlung in Altona-Hamburg eröffnet habe.

Ich bitte die Herren Verleger, mir Konto zu eröffnen. Für sofortigste Erledigung aller meiner Verbindungen werde ich jederzeit Sorge tragen. Insbesondere bitte ich diejenigen Verleger, mit denen ich unter meiner alten Firma Exportverbindungen angeknüpft habe, das mir geschenkte Vertrauen auf meine neue Firma zu übertragen.

Meine Vertretung in Leipzig hat in lebenswürdiger Weise Herr **Carl Fr. Fleischer** übernommen.

Zuschriften erreichen mich vorerst unter Pohlenschloß 44, Altona; jedoch werde ich mein Geschäft baldmöglichst nach Hamburg verlegen.

Altona-Hamburg, den 23. 3. 1922.  
Königsstr. 172/74.

**Martin Riegel, Buchhandlung.**

Im Anschluß an obige Anzeigen dem Gesamtbuchhandel zur Kenntnis, daß ich die Firmen **J. Harter, Buch- u. Kunsthdlg., u. Schlätersche Buch- u. Kunsthdlg., Altona**, allein übernommen habe und diese in dem bisherigen Sinne weiterführen werde.

Die nunmehr aufgelöste Firma **Riegel & Jensen, Verlag**, werde ich unter der Firma **Hermann Jensen, Verlagsbuchhdlg.** in Altona, weiterführen.

Vertreter der obigen Firmen bleibt nach wie vor **F. Volkmann, Leipzig**.  
Altona, den 23. 3. 1922.

**Hermann Jensen**  
i. Fa. **J. Harter, Buch- u. Kunsth.,**  
" **Schlütersche Buch- u. Kunsth.,**  
Altona.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

**August Detters, Buchh.,**  
**Hildesheim,**  
**Kurzer Hagen 4.**

Leipzig, d. 1. April 1922.

**Carl Fr. Fleischer.**